

18.12.2018

Expert_innen der schulbezogenen Jugendarbeit tagten in München

Einen regen Austausch zwischen Fachkräften ermöglichte das Netzwerktreffen, zu dem die Fachberatung Schulbezogene Jugendarbeit Ende November eingeladen hatte.



14 Vertreter_innen aus der kommunalen Jugendarbeit, den Jugendringen, Bildungsstätten, den Jugendverbänden und dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) stellten sich gegenseitig aktuelle Entwicklungen im jeweiligen Arbeitsbereich vor. Diskussionsgrundlage boten neben den unterschiedlichen Erfahrungen der Teilnehmenden auch die Präsentationen von Ludwig Gasteiger (KJR Dachau) und Henry Steinhäuser (ISB), die über Ziele und Möglichkeiten schulbezogener Jugendarbeit sowie Kooperationen im Ganztag referierten.

Die nächste Kooperationsveranstaltung mit dem Institut für Jugendarbeit in Gauting, dem ISB und dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus ist für alle Interessenten offen: [das 8. Forum Jugendarbeit und Schule, 4. und 5. April 2019 in Gauting.](#)

Die aktuelle Stelleninhaberin verabschiedet sich zum Jahresende vom Bayerischen Jugendring, dankt für die gute Zusammenarbeit und verweist auf die [aktuelle Stellenausschreibung.](#)

Ihr Dank gilt allen, die sich den Herausforderungen der schulbezogenen Jugendarbeit stellen. Denn sie zeigen mit inspirierenden Aktivitäten: Jugendarbeit und Schule bilden gemeinsam junge Menschen.